

Unser Saatgut bleibt frei



Unser Saatgut bleibt frei. Den Schatz zu behüten
kann niemand verwehren und keiner verbieten:
Nicht Konzerne, Soldaten,
keine EU-Bürokraten.
Es bleibt dabei: Unser Saatgut bleibt frei

Ich säe, was ich will und was mich beglückt.
Und ich bleibe nicht still jedoch unverrückt:
Laß mich nicht verführen,
zahl nicht Konzern-Gebühren.
Ich bleibe dabei: Unser Saatgut bleibt frei

In jedem Jahr auf neue aus Früchten und Beeren
lässt fruchtbarer Samen sich gewinnen und vermehren
Wir tauschen und schenken.
Wir staunen, bedenken
Und bleiben dabei: Unser Saatgut ist frei

Die Vielfalt freier Saaten ist so bunt wie das Leben.
Sie sind nicht uniform, keine Norm kann es geben.
Dass jeder satt werde,
sind auf dieser Erde
genug Sorten dabei, wenn unser Saatgut bleibt frei.



Auch wenn sie alles kaufen, die großen Konzerne
Ihre Saaten woll'n wir nicht und bleiben ihnen ferne
Nicht Gift und nicht Gene
perfide Hybride
Wir bleiben dabei: Unser Saatgut bleibt frei

Wir kaufen nur bei denen, die mit dafür streiten,
der Zukunft freier Saaten den Weg zu bereiten.
Nur denen wir geben,
damit alle leben.
Nur so bleibt's dabei: Unser Saatgut bleibt frei.

Und sperrt man es ein im finsternen Kerker,
das alles sind rein vergebliche Werke.
Der Samen freier Bauern
sprengt Ritzen und Mauern..
Es bleibt dabei: Unser Saatgut bleibt frei

Melodie: Volksweise aus der Schweiz
Lizenzgebührenfreier Text: Gerhard Roth